



Medienmitteilung des Schweizerischen Bauernverbandes vom 17. Mai 2004

SBV stellt Leitbild für Schweizer Landwirtschaft zur Diskussion

Der Schweizerische Bauernverband (SBV) will an der Delegiertenversammlung vom 11. November 2004 ein Leitbild für die Schweizer Landwirtschaft verabschieden. Zur Zeit werden beim SBV selber, bei den kantonalen Bauernverbänden und bei den Fachorganisationen sechs Leitsätze, welche das Gerüst des Leitbildes darstellen, diskutiert. Das Leitbild steht unter der Überschrift «Bauern in der Schweiz – natürlich, wirtschaftlich, nachhaltig». Der SBV ruft seine Basis dazu auf, sich aktiv an der Diskussion über die Zukunftsvorstellungen für die Schweizer Landwirtschaft zu beteiligen.

Die Schweizer Landwirtschaft steht zur Zeit vor grossen Herausforderungen. Zu nennen sind die WTO-Verhandlungen und in diesem Zusammenhang der Druck, den die übrigen Wirtschaftskreise auf die Landwirtschaft ausüben. Hinzu kommen die Entwicklung auf den Märkten mit ständig rückläufigen Produzentenpreisen und der grosse Druck auf die Bundesfinanzen. Zusätzlich beginnen die Diskussionen um die nächste Etappe der Agrarpolitik (AP 2011). Vor diesem Hintergrund ist es für die in der Schweizer Landwirtschaft tätigen Menschen und den SBV von elementarer Bedeutung, ihre Kräfte zu bündeln und sich auf eigene Vorstellungen über ihre Zukunft festzulegen. Diese sollen gleichzeitig Richtschnur für das einzelbetriebliche, unternehmerische Handeln und für übergeordnete Massnahmen sein.

Im Frühjahr 2002 beschloss der Vorstand des SBV eine interne «Arbeitsgruppe Zukunft» mit Mitgliedern aus dem Vorstand und der Geschäftsstelle einzuberufen. Er beauftragte sie damit, Visionen und Strategien für die Schweizer Landwirtschaft unter sich ändernden Rahmenbedingungen auszuarbeiten. Eine Frucht dieser Arbeit sind die vorliegenden Leitsätze. Die Ausarbeitung eines Leitbildes zu diesem Zeitpunkt ist auch ein Sinnbild dafür, dass die Schweizer Landwirtschaft an ihre Zukunft glaubt und diese aktiv und zielorientiert gestalten will.

Die Rückmeldungen der Bäuerinnen und Bauern (über eine [Internet-Plattform](#)) und aus dem Kreis der Kantonal- und Fachorganisationen werden die weitere Definitionsarbeit am Leitbild in der «Arbeitsgruppe Zukunft» wesentlich mitbestimmen. Das ausformulierte Leitbild wird im Herbst 2004 in den Organen des SBV noch einmal zur Diskussion gestellt werden, bevor sich schliesslich die Delegiertenversammlung damit befassen wird.

Rückfragen:

Dr. Heidi Bravo, Leiterin Departement Agrarwirtschaft und Internationale Beziehungen, Tel. 056 462 51 11

Roland Furrer, Stv. Leiter Stab / Kommunikation, Tel. 056 462 51 11, Mobile 079 432 29 15

Anhang: sechs Leitsätze

Anhang: Leitbild der Schweizer Landwirtschaft

Bauern in der Schweiz

- **natürlich**
- **wirtschaftlich**
- **nachhaltig**

1. Wir arbeiten in und mit der Natur

- *Wir Bäuerinnen und Bauern produzieren qualitativ hochwertige, natürliche und sichere Lebensmittel.*
- *Wir produzieren standortsgerecht nach den Grundsätzen der Ökonomie, der Ökologie und des Tierwohls.*
- *Wir leisten einen wichtigen Beitrag zur sicheren Ernährung der Bevölkerung.*

2. Wir sind stark am Markt

- *Wir produzieren nach den Bedürfnissen der Konsumentinnen und Konsumenten.*
- *Wir fördern das Vertrauen durch unsere konsumnahe Produktion.*
- *Wir vermarkten unsere Produkte professionell und sind mit unserem Angebot ein interessanter und kompetenter Partner der Ernährungswirtschaft.*

3. Wir führen unsere Betriebe professionell und verantwortungsvoll

- *Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst, führen unsere Betriebe effizient und streben eine hohe Wertschöpfung an.*
- *Wir erzielen durch unsere Leistungen und durch unternehmerisches Handeln ein angemessenes Einkommen und erwirtschaften das erforderliche Eigenkapital für Investitionen und Vorsorge.*

4. Wir erhalten die natürlichen Lebensgrundlagen im Auftrag der Gesellschaft

- *Wir pflegen das Kulturland flächendeckend und sichern ein gepflegtes und attraktives Landschaftsbild.*
- *Wir erbringen Leistungen im Sinne eines modernen Umwelt-, Natur- und Tierschutzes.*

5. Wir leisten einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der ländlichen Schweiz

- *Wir befürworten unterschiedliche Betriebsausrichtungen und -strukturen (als Ergebnis verschiedener Standorte).*
- *Wir nutzen verschiedenartige Formen der Aufgabenteilung und überbetrieblicher Zusammenarbeit (auf Grund persönlicher Möglichkeiten und Neigungen).*
- *Wir leisten einen wichtigen Beitrag zur dezentralen Besiedelung, zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung des ländlichen Raumes und zur Erhaltung des sozialen Gleichgewichts.*

6. Wir setzen uns für Rahmenbedingungen ein mit genügend unternehmerischem Handlungsspielraum

- *Wir stellen uns den neuen nationalen und internationalen Herausforderungen.*
- *Wir setzen uns ein für gesetzliche Regelungen zur Förderung unserer Wettbewerbsfähigkeit.*